

23.04.2024 – 20:28 Uhr

## LANZAJET ERHÄLT INVESTITION AUS DEM CLIMATE INNOVATION FUND VON MICROSOFT ZUR UNTERSTÜTZUNG SEINES WEITEREN WACHSTUMS

Chicago (ots/PRNewswire) -

*Microsofts jüngste Investition fördert die Skalierung und den weltweiten Einsatz der LanzaJet-Technologie zur Herstellung von nachhaltigem Flugtreibstoff und grünem Diesel*

LanzaJet, ein führendes Technologieunternehmen und Hersteller von nachhaltigen Kraftstoffen, gab heute eine Investition des Climate Innovation Fund von Microsoft bekannt. Diese Investition von Microsoft wird LanzaJet dabei unterstützen, seine Fähigkeiten und Kapazitäten weiter auszubauen, um seine Technologie für nachhaltige Kraftstoffe weltweit einzusetzen. Darüber hinaus werden LanzaJet und Microsoft untersuchen, wie Microsoft seine Daten und Fähigkeiten im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) zur Verfügung stellen kann, um die Unternehmensfunktionen und das Ethanol von LanzaJet in der SAF-Prozesstechnologie (Sustainable Aviation Fuel) zu verbessern.

Diese Investition in LanzaJet folgt auf eine Projektfinanzierung in Höhe von 50 Mio. US-Dollar aus dem Climate Innovation Fund von Microsoft im Jahr 2022 zur Unterstützung des Baus von LanzaJet Freedom Pines Fuels in Soperton, US-Bundesstaat Georgia, der weltweit ersten Anlage zur Herstellung von Ethanol zu SAF, die im Januar 2024 eröffnet wurde. LanzaJet Freedom Pines Fuels wird im zweiten Quartal 2024 mit der jährlichen Produktion von 40 Millionen Liter SAF und erneuerbarem Diesel beginnen.

„Unsere langjährige Zusammenarbeit mit Microsoft ermöglicht LanzaJet, sein Team und seine Kapazitäten schnell zu erweitern, um den weltweiten Einsatz seiner führenden Technologie für nachhaltige Kraftstoffe zu unterstützen“, so Jimmy Samartzis, Chief Executive Officer bei LanzaJet. „Durch die Unterstützung der ersten Ethanol-SAF-Bioraffinerie von LanzaJet, LanzaJet Freedom Pines Fuels, hat Microsoft eine wichtige Rolle dabei übernommen, die SAF-Produktion in den USA Wirklichkeit werden zu lassen. Diese Investition unterstreicht erneut sein nachdrückliches Engagement für die Dekarbonisierung problematischer Sektoren.“

Microsofts Investition in LanzaJet verschafft dem Unternehmen Zugang zu nachhaltigen Kraftstoffen – SAF und erneuerbarem Diesel – sowie zu SAF-Zertifikaten (SAFc) künftiger LanzaJet-Projekte. Der Zugang zu diesen Produkten wird Microsoft dabei helfen, bis 2030 kohlenstoffneutral zu werden.

„Microsoft ist stolz darauf, LanzaJet mit unserer Investition in sein Geschäftswachstum mit nachhaltiger Kraftstofftechnologie zu unterstützen“, erklärt Brandon Middaugh, Senior Director, Climate Innovation Fund, Microsoft. „Microsoft investiert in Partner, die unser Engagement für die Förderung einer Netto-Null-Wirtschaft teilen und den Markt für wichtige Lösungen wie SAF und erneuerbaren Diesel aufbauen.“

Zu den Investoren und Geldgebern von LanzaJet gehören neben Microsoft auch All Nippon Airways (ANA), Breakthrough Energy, British Airways, LanzaTech, Mitsui & Co., Shell, Southwest Airlines und Suncor Energy.

### INFORMATIONEN ZU LANZAJET

LanzaJet ist ein führendes Technologieunternehmen für nachhaltige Kraftstoffe, das sich für die Beschleunigung der sauberen Energiewende einsetzt. Als Anbieter und Hersteller nachhaltiger Flugkraftstoffe (SAF) mit patentierter Alkohol-zu-Jet-Technologie (ATJ) auf Ethanolbasis schafft LanzaJet eine Chance für künftige Generationen, indem es den Einsatz von SAF und anderen sauberen Technologien beschleunigt, die für die Bewältigung der Klimakrise und die Umgestaltung der Weltwirtschaft entscheidend sind. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.lanzajet.com/>

Logo – [https://mma.prnewswire.com/media/2394021/LanzaJet\\_Microsoft\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/2394021/LanzaJet_Microsoft_Logo.jpg)

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/lanzajet-erhalt-investition-aus-dem-climate-innovation-fund-von-microsoft-zur-unterstuetzung-seines-weiteren-wachstums-302125070.html>

Pressekontakt:

Teddy Bailey,  
tbailey@teamavoq.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097822/100918608> abgerufen werden.